

Sachgebiet Amt 2 - Bauverwaltung	Sachbearbeiter Herr Nägele		
Beratung Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschuss	Datum 23.06.2022	Behandlung öffentlich	Zuständigkeit Entscheidung
Betreff Vergabe der Planungsleistungen für den Rückbau des Brunnen 1 der städtischen Wasserversorgung			

Sachverhalt:

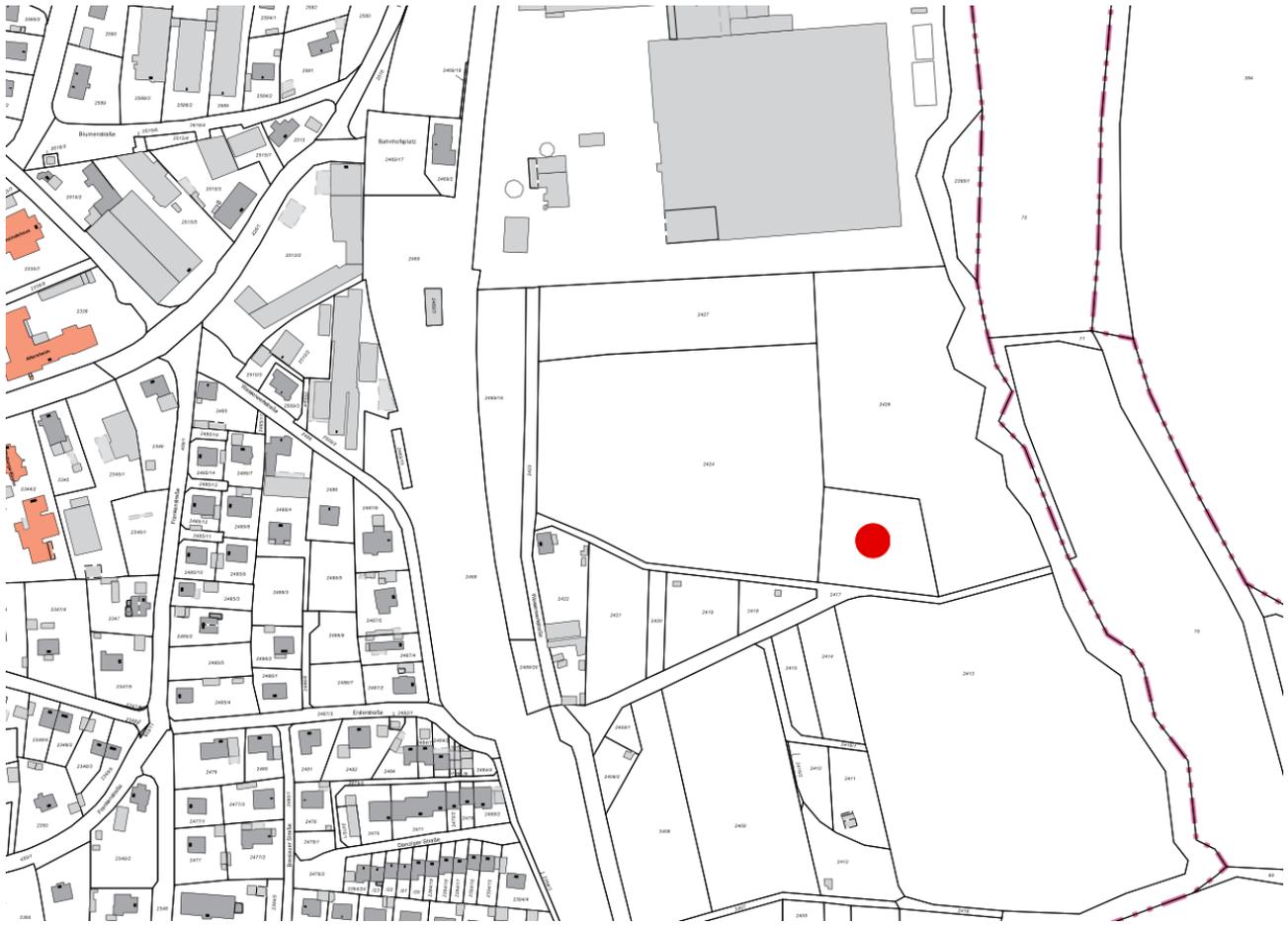
Nachdem die Stadt Wassertrüdingen seit Fertigstellung des Wasserwerkes der Rastberggruppe im Jahr 2015 den Betrieb der städtischen Brunnen eingestellt hat, wurde die Verwaltung vom Landratsamt Ansbach zum Rückbau der Brunnen aufgefordert. Im Jahr 2015 bat die Verwaltung um Aufschub, um bei einem Ausfall des neuen Wasserwerkes der Rastberggruppe eine Notversorgung durchführen zu können. Dem wurde befristet entsprochen. Seit letztem Jahr wurde diese Befristung nun beendet und nach Verhandlung dem Kompromiss zugestimmt, dass die Stadt Wassertrüdingen ab 2022 jedes Jahr einen Brunnen zurückbaut. Dies wurde so in den Haushalt aufgenommen. Das Bauamt hat sich nun von drei Büros die Ingenieurtechnischen arbeiten anbieten lassen, wobei ein Büro aus Kapazitätsgründen abgesagt hat.

Günstigstes Angebot erfolgte durch das Büro Arz Ingenieure aus Würzburg. Honorarzone III, Leistungsphase 1-6 (bis zur Vergabe) mit 78% des Grundhonorars zuzüglich 5% Nebenkosten. Mitwirkung bei der Vergabe erfolgt durch das Bauamt. Die Bauleitung, Dokumentation und Abrechnung soll in einem zweiten Schritt (stufenweise Beauftragung) mit 16% des Grundhonorars und 3,1% der anrechenbaren Kosten zuzüglich 5% Nebenkosten abgerechnet werden.

Bei geschätzten Kosten in Höhe von 170.000€ netto ergeben sich für Leistungsphase 1-6 ein Honorar von 18.574,12€. Dabei ist die Mitarbeit eines Geotechnikbüros für die Hydrogeologischen Probleme beinhaltet.

Für den später noch erforderlichen Bereich Leistungsphase 7-9 würden dann nochmals 10.396,47€ anfallen. Alles unter der Vorgabe, dass die Vergabe der Brunnensanierung nicht günstiger wird.

Es ist geplant, bei dem Rückbau der Brunnen 2 und 3 die Ingenieurtechnischen Arbeiten auf Basis der Unterlagen der Brunnensanierung von Brunnen 1 durch das Bauamt selbst durchzuführen und ein Ingenieurbüro maximal auf geringer Stundenbasis für kleinere Fragen mit einzubinden.



Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschuss beschließt die Vergabe der Ingenieurtechnischen Arbeiten zunächst für die Leistungsphasen 1-6 bezüglich dem Rückbau von Brunnen 1 an das Büro Arz Ingenieure aus Würzburg zu geschätzt 18.574,12€.